Späne im Getriebe

Beitrag von „inzisivus“ vom 27. Oktober 2004 um 16:59

Hallo hier mal eine nette V10 Geschichte:

vorab: EZ:05/03; bei ca. 8000km neuer Motor.

Der T ist nun schon seit Mo. in der Werkstatt wegen der allseits bekannten "kleinen Probleme wie Software, kein Strom, neue Batterie, neue Dämpfer für die Heckklappe.....

Also wollte ich mich heute nach dem Stand erkundigen worauf mir der Meister folgendes mitteilte:
1. Die Pumpe der Servolenkung ist defekt, wird erneuert, aber dafür muss der Motor und logischerweise auch die Vorderachse raus.

2. Die Geräusche des Verteilergertiebes kann man noch nicht zuordnen.

3. Auf Grund von Getriebegeräuschen wurde dieses untersucht und nette kleine Späne darin gefunden, woher ist noch unbekannt.

Das VZ hat sich eingeschaltet und bemüht, doch die Werkstatt wartet auf einen Rückruf des Getriebehestellers der sich dazu noch äußern soll.

So macht Touareg fahren doch Spass oder?

Beitrag von „andreas“ vom 27. Oktober 2004 um 17:15

Da wird auch das Verteilergetrieb fällig sein. Geräusche aus diesem deuten auf "verbogene" Lamellen hin.

Das ist sch...e, aber wenn der Dicke eh zerlegt wird, ist das ein Abwasch. Läuft ja wohl alles über Gewährleistung, oder?

Mein Mitgefühl hast Du, habe auch schon so einiges durch.

Gruß
andreas

Beitrag von „inzisivus“ vom 27. Oktober 2004 um 17:29

Kannst Du mir bitte mal Deine Fehlersammlung zukommen lassen?

Vielleicht sollten wir mal eine **modellspezifische (R5--V6-V8-V10)Fehlerliste** erstellen, in die alle ihre Erfahrungen einbringen, sodass wir beim freundlichen schon gleich darauf verweisen können?

> Zitat von andreas
>
> Da wird auch das Verteilergetrieb fällig sein. Geräusche aus diesem deuten auf "verbogene" Lamellen hin.
>
> Das ist sch...e, aber wenn der Dicke eh zerlegt wird, ist das ein Abwasch. Läuft ja wohl alles über Gewährleistung, oder?
>
> Mein Mitgefühl hast Du, habe auch schon so einiges durch.
>
> Gruß
> andreas

Beitrag von „andreas“ vom 27. Oktober 2004 um 17:38

> Zitat von inzisivus
>
> Kannst Du mir bitte mal Deine Fehlersammlung zukommen lassen?
>
> Vielleicht sollten wir mal eine **modellspezifische (R5--V6-V8-V10)Fehlerliste** erstellen, in die alle ihre Erfahrungen einbringen, sodass wir beim freundlichen schon gleich darauf verweisen können?

Mache ich, dauert aber ein wenig.
An der Liste wird im Verein bereits gearbeitet, ob modellspezifisch weiß ich aber nicht.
Wenn das VZ dran ist, wird es auch eine Lösung geben, Helfen tut auch der Hinweis auf das Forum und das Du danach ja nicht der Einzige bist, mit diesen Problemen.

Gruß
andreas

Beitrag von „inzisivus“ vom 27. Oktober 2004 um 17:41

Ich kann Dir oder Eric, je nachdem wer sammelt gerne meine Liste mailen, wenn gewünscht.

> Zitat von andreas
>
> Mache ich, dauert aber ein wenig.
> An der Liste wird im Verein bereits gearbeitet, ob modellspezifisch weiß ich aber nicht.
>
> Gruß
> andreas

Beitrag von „andreas“ vom 27. Oktober 2004 um 17:42

> Zitat von inzisivus
>
> Ich kann Dir oder Eric, je nachdem wer sammelt gerne meine Liste mailen, wenn gewünscht.

Na dann fohes mailen. Geht über mein Profil.

Gruß
andreas

Beitrag von „impul2“ vom 27. Oktober 2004 um 17:51

Ich merke, mein Motto trifft auch zu:
Touareg - no risk - no fun
und Dank Pidplate stehts auch hintendran.

Beitrag von „inzisivus“ vom 28. Oktober 2004 um 11:40

Neuigkeiten:

Der Werkstattmeister hat mit dem Getriebehersteller gesprochen:

Dass das Auto an der Ampel bei getretenem Bremspedal und eingelegtem Gang im Lenkrad und Bremspedal deutlich spübar rüttelt ist beim V10 "normal".

Hat noch jemand solche Erfahrungen?

Dass an den Magnetschrauben Späne hängen ist "Normal".

Eine Erneuerung des Getriebes, ist laut Hersteller, nicht notwendig.

Also ich bin schon viel gefahren was vier Räder hat, aber so was ist mir noch nie untergekommen.

Mal sehen wie es weitergeht.

Vorab schon mal danke an das VZ, die sich nun persönlich um einen Fortgang bemühen.

Beitrag von „rollo68“ vom 28. Oktober 2004 um 11:56

> Zitat von inzisivus
>
> Neuigkeiten:
>
> Der Werkstattmeister hat mit dem Getriebehersteller gesprochen:

> Dass das Auto an der Ampel bei getretenem Bremspedal und eingelegtem Gang im Lenkrad und Bremspedal deutlich spübar rüttelt ist beim V10 "normal".

Hallo!

Also, das hab ich nicht, da rüttelt nichts, was ist den nun normal?

MFG
Roland

Beitrag von „Hagen“ vom 28. Oktober 2004 um 12:25

> Zitat von inzisivus
>
> Dass das Auto an der Ampel bei getretenem Bremspedal und eingelegtem Gang im Lenkrad und Bremspedal deutlich spübar rüttelt ist beim V10 "normal".

Schlimm, dass die immer versuchen die Leute für dumm zu verkaufen. Konnte soetwas auch nicht feststellen.

Beitrag von „inzisivus“ vom 28. Oktober 2004 um 13:41

Neues Update: 13:00

Aisin sagt es ist Normal.
Werkstattmeister sagt es ist nicht normal.
Fachmann vom VZ kommt Montag vor Ort und schaut sich die Sache selbst an.

Warten wir weiter ab.....

Beitrag von „andreas“ vom 28. Oktober 2004 um 16:14

Es ist nicht normal, ein leise Grummeln vom Motor zu hören ist normal.
Späne im Getriebe sind auch nicht normal, vielleicht war das vor 20 Jahren beim Käfer normal.
Da sind wohl noch ganz woanders Späne drin....

Gruß
andreas

Beitrag von „inzisivus“ vom 28. Oktober 2004 um 22:11

Hallo ,
ich weiss, ich bn off Topic aben hat hier schon mal Jemand einen V10 gewandelt, der ihn als Gebrauchten gekauft hat?
Mein Anwalt sagt es geht, wenn das Fzg. noch in der Garantiezeit ist.

Beitrag von „micha899“ vom 28. Oktober 2004 um 23:43

Hallo Frank,

ich drück´ Dir auf jedenfall die Daumen!

Viele Grüße
micha

Beitrag von „inzisivus“ vom 1. November 2004 um 13:34

neues Update:

Direkte Anweisung aus WoB und dem Techniker vom VZ:

Rütteln im Bremspedal bei eingelegter Fahrstufe "D" incl. deutlichen Geräuschen aus dem Getriebe, die 100% verschwinden wenn auf "N" geschaltet wird kommen von.....

DER SERVOLENKUNG die nun von Gummi auf Zahnriemenantrieb umgebaut werden soll.

sorry aber alle KFZ Meister die ich kenne können das nicht nachvollziehen.

Das heisst:
1. Rütteln und Späne sind normal.
2. Kein neues Getriebe
und,

3. wenn das Geräusch und das Rütteln, nach der Rep, der SERVOLENKUNG noch vorhanden sind, machen wir dann den Motor zum dritten Mal raus, wovon das Auto ganz sicher Besser wird (ungeachtet der Kosten für VW) !!!!!

Beitrag von „inzisivus“ vom 2. November 2004 um 16:25

@andreas

hast Du eigentlich bei eingelegtem Gang "D" eine Vibration oder Rütteln im Bremspedal?

Wurde bei Dir auch schon die Servolenkung umgerüstet?

Beitrag von „andreas“ vom 2. November 2004 um 16:34

> Zitat von inzisivus
>
> @andreas
>
> hast Du eigentlich bei eingelegtem Gang "D" eine Vibration oder Rütteln im Bremspedal?
>
> Wurde bei Dir auch schon die Servolenkung umgerüstet?

Im Fahrbetrieb vibriert es manchmal leicht, wenn ich sehr sanft bremse, ansonsten nicht, zumindest nicht beim Bremsen.
An der Lenkung hatte ich bislang noch keine Rep..

Gruß
andreas

Beitrag von „inzisivus“ vom 2. November 2004 um 16:40

@ andreas

nein ich meinte, wenn du an der roten Ampel stehst und wartest.
Wenn ich dann auf "N" schalte ist es weg.

Beitrag von „andreas“ vom 2. November 2004 um 16:43

> Zitat von inzisivus
>
> @ andreas
>
> nein ich meinte, wenn du an der roten Ampel stehst und wartest.
> Wenn ich dann auf "N" schalte ist es weg.

Im Stand vibriert bei mir nichts am Bremspedal.
Habe ich zumindest bis jetzt noch nicht festgestellt, werde morgen aber mal darauf achten.

Gruß
andreas

Beitrag von „inzisivus“ vom 2. November 2004 um 18:13

@andreas:

Hier schon mal der Anfang der Fehler - Liste V10:
- Heckklappe geht nicht vollständig auf, das letzt Stück muss per Hand aufgedrückt werden.
-Rütteln und lautes Geräusch bei getretener Bremse und eingelegtem Gang

-„Knacken / Schlagen“ bei langsamer Fahrt / enger Kurvenfahrt und anfahren im Antriebsstrang ; ist ein VW bekanntes Problem der Verspannung im Antriebsstrang

-Servolenkung macht laute ungewöhnliche Geräusche wenn Fahrzeug im Leerlauf; bei Lenkbewegungen wird es leiser (von Herrn Lasker bestätigt.)

-Fahrzeug zieht nach rechts, auch nach Montage der neuen Reifen und Felgen.

-Wenn der Fuß vom Gas genommen und danach wieder beschleunigt wird, schlägt es im Antriebsstrang. (Geräusch vergleichbar einem ausgeschlagenen Kreuzgelenk)

-Fahrwerk ließ Sich am 22.10.04 nicht von Komfort auf Sport verstellen.

-Motorabdeckung scheuert auf der Beifahrerseite auf einem Kühlschlauch.

-Keyless go funktioniert nicht immer.

-Menufunktion im Display zwischen den Rundinstrumenten mal vorhanden, mal nicht (besonders Menupunkt Komfort verschwindet manchmal)

-Batterie hinten musste erneuert werden da, Softwareproblem.

-Motor wurde bereits bei ca.7-8000 km zum Ersten mal getauscht.

-Rücklicht hinten links hatte Wasser und wurde getauscht.

Ich denke das reicht erst mal, dfür, dass ich das Fahrzeug erst 3 Wochen habe wovon es nun 2 wochen in der Werkstatt steht.

> Zitat von andreas
>
> Mache ich, dauert aber ein wenig.
> An der Liste wird im Verein bereits gearbeitet, ob modellspezifisch weiß ich aber nicht.
>
> Wenn das VZ dran ist, wird es auch eine Lösung geben, Helfen tut auch der Hinweis auf das Forum und das Du danach ja nicht der Einzige bist, mit diesen Problemen.
>
> Gruß
> andreas

Beitrag von „andreas“ vom 2. November 2004 um 18:20

Ups, das ist aber viel.

Muss ich in Ruhe später mal durchschauen.

Danke für die Mühe und tröste Dich, meiner stand auch schon insgesamt bald 3 Wochen in der Werkstatt. Wenn es sein muss, könnte er auch länger dort bleiben, solange es hilft und ich einen entsprechenden (kostenlosen) Leihwagen bekomme.

Gruß
andreas

Beitrag von „andreas“ vom 3. November 2004 um 16:55

> Zitat von andreas
>
> Im Stand vibriert bei mir nichts am Bremspedal.
> Habe ich zumindest bis jetzt noch nicht festgestellt, werde morgen aber mal darauf achten.
>
> Gruß
> andreas

Habe ich heute extra drauf geachtet, ist bei mir definitiv nicht so.
Hast Du auch die Servotonic? Die regelt ja geschwindigkeitsabhängig, vielleicht habe ich das Phänomen darum nicht (oder noch nicht)

Gruß
andreas

Beitrag von „inzisivus“ vom 3. November 2004 um 19:06

Danke, ich glaube auch nach wie vor nicht, dass es was mit der servo zu tun hat.
Man überlege sich bitte mal folgendes:

Drei Mechaniker incl. einem Werkstattmeister von VAG sind sich einig, dass es keine "Schwingungsübertragung" sein kann, und dass das Getriebe einen Defekt hat.

Ich zitiere nochmals :"...die Anzahl und die Größe der gefundenen Späne entspricht nicht der Laufleistung...." (aber die Leute haben Angst um ihren Arbeitsplatz!)

Nur der Techniker vom VZ weigert sich beharrlich einen Getriebedefekt einzugestehen, wahrscheinlich um Kosten zu sparen.

Wenn ich schon, um Kosten zu sparen, vorschlage, das Getriebe bei eh ausbebautem Motor mit zu tauschen, könnte man von Seiten des VZ noch mal reagieren. Mir geht es nicht um ein neues Getriebe, ich möchte nur nicht meinen Wagen ein Drittes mal zerlegt wissen, wenn es vorhersehbar war. All der Ärger und die Zeit, die damit verbunden sind.
Auch mag ich es nicht wenn man versucht mich zu vera.....
Somit habe ich, was nicht meine Art ist, meinen Anwalt eingeschaltet.
Ich Bedaure sehr, dass es so kommen musste.